

78230-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Projektmanagement im Bauwesen – Projektsteuerung

OJ S 23/2026 03/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: GESSNER Rechtsanwälte, Partnerschaftsgesellschaft mbB

E-Mail: olaf.jaeger@gessnerlaw.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Projektsteuerung

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Projektsteuerung für den geplanten Neubau eines Klinikgebäudes, die Sanierung von zwei bestehenden Stationen (Stationen 12 und 22) sowie der Neubau (Haus 10) als Ersatz- und Erweiterungsbau für bestehende Funktion

Kennung des Verfahrens: 73c7a8b0-5e7f-4bcf-bfcc-ac02079cbe61

Interne Kennung: cts-PS

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Rhönweg 6

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66113

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es gibt keine weiteren Unterlagen, die den Bietern in der 1. Stufe zur Verfügung gestellt werden. Formblätter für die Bewerbung existieren nicht. Es sind nur elektronische Bewerbungen zugelassen. Die in die engere Wahl genommenen Bewerber werden zu einer Präsentation am 27.03.2026 separat eingeladen, zu welcher auch Projektleiter und Stellvertreter sich vorzustellen haben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Projektsteuerung

Beschreibung: Der Auftrag umfasst die Leistungen Projektsteuerung in Anlehnung an das Leistungsbild der AHO Heft Nr. 9 Stand Mai 2025 für den geplanten Neubau eines Klinikgebäudes, die Sanierung von zwei bestehenden Stationen (Stationen 12 und 22) sowie der Neubau (Haus 10) als Ersatz- und Erweiterungsbau für bestehende Funktionsbereiche, Pflegeeinheiten und Infrastruktur. Das Investitionsvolumen für die Kostengruppen 200-700 beträgt rund 104 Mio. EUR brutto (Baupreisindex 2030). Die Fertigstellung und Inbetriebnahme ist stufenweise vorgesehen: • Sanierung Stationen 12 und 22: Fertigstellung in 2027 • Neubau Haus 10: Fertigstellung 2030 Die Architekten und Fachplaner sind aktuell mit den Leistungsphasen 3 und 4 gemäß HOAI beauftragt. Für die Umsetzung ab Leistungsphase 5 ist die Vergabeform (Einzelvergabe oder GU-Modell) noch offen. Der Auftrag umfasst die stufen- bzw. abschnittsweise Vergabe mit Beauftragung von Teilleistungen der Handlungsbereiche A-E für die Projektphasen 1-5 entsprechend AHO. Leistungsbild: Die konkreten Grundleistungen der "AHO-Schrift Nr. 9-Projektmanagementleistungen in der Bau- und Immobilienwirtschaft" der Projektstufen: — 1 Projektvorbereitung; — 2 Planung; — 3 Ausführungsvorbereitung; — 4 Ausführung; — 5 Projektabschluss. Besondere Leistungen: — Einarbeiten in das Projekt und die Projektunterlagen; — unter 5. Projektabschluss: (B2) Prüfen der Projektdokumentation der fachlich Beteiligten; (B3) Veranlassen, Koordinieren, Steuern der Mängelbeseitigung nach Abnahme. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der weiteren Leistungen der Handlungsphasen bzw. Projektphasen besteht nicht. Die Bieter, die in die

engere Wahl kommen, erhalten nähere Angaben und Arbeitsergebnisse der Planer, anhand derer sie selbst zu bewerten haben, welche Leistungen der Stufe 1 (ganz überwiegend) und Stufe 2 (große Teilbereiche) bereits intern seitens des Bauherrn erbracht bzw. für das Projekt nicht mehr erforderlich sind. Ausgehend von den Verhandlungen mit den Bietern wird das Leistungsbild im Verhandlungsverfahren sodann konkretisiert.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71541000 Projektmanagement im Bauwesen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: stufenweise Beauftragung

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/04/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Es gibt keine weiteren Unterlagen, die den Bietern in der 1. Stufe zur Verfügung gestellt werden. Formblätter für die Bewerbung existieren nicht. Es sind nur elektronische Bewerbungen zugelassen. Die in die engere Wahl genommenen Bewerber werden zu einer Präsentation am 27.03.2026 separat eingeladen, zu welcher auch Projektleiter und Stellvertreter sich vorzustellen haben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen, Einheitliche

Europäische Eigenerklärung (EEE)

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3,0 Mio. €

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. Unterlagen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualität

Beschreibung: s. Unterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Einarbeitung

Beschreibung: s. Unterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation

Beschreibung: s. Unterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://saarvpsl.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19c14211adc-4fd36b09ebe4825e

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://saarvpsl.vmstart.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 05/03/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/03/2026 09:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bewerbungen sind auf elektronischem Wege fristgerecht einzureichen. Für die fristgerechte Einreichung sind die Bewerber selbst verantwortlich. Es wird empfohlen, sich frühzeitig mit den technischen Rahmenbedingungen der E-Vergabe im vorliegenden Projekt auseinanderzusetzen. Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Die notwendigen Informationen zur Bewertung der Eignungskriterien (siehe Formblätter) sind eindeutig, vollständig und prüfbar einzureichen. Bei Nichtvollständigkeit der geforderten Unterlagen und Angaben behält sich der Auftraggeber vor, ob er diese gemäß § 56 (2) VgV nachfordert. Endgültiges Nichteinreichen führt zum Ausschluss vom Verfahren. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auslober. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf folgende Rechtsvorschrift nach GWB wird hingewiesen: § 160 Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein

Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: GESSNER Rechtsanwälte, Partnerschaftsgesellschaft mbB

Registrierungsnummer: 0

Postanschrift: Neumarkt 15

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66117 Saarbrücken

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: olaf.jaeger@gessnerlaw.de

Telefon: +49 681-936390

Fax: +49 681 93 63 911

Profil des Erwerbers: <https://www.caritasklinikum.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Saarlandes

Registrierungsnummer: 0

Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telefon: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Internetadresse: https://www.saarland.de/mwide/DE/themen-aufgaben/weitere_aufgaben/vergabekammern/vergabekammern_node.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 10f732aa-3640-4206-b16f-a379e12e86fe - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 31/01/2026 15:02:27 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 78230-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 23/2026

Datum der Veröffentlichung: 03/02/2026